

Agenda

Gemeindeteam Busenbach, am 13. März 2018

Ort: Bücherei St. Katharina Busenbach

Beginn: 19.30 Uhr

Entschuldigt: Dominik Schmerbeck, Herbert Heckenbach, Thomas Kunz



❖ Begrüßung

Günter

❖ Impuls

Günter Bauer

Organisatorisches

❖ Stand Sanierung Pfarrheim

Der Stromausfall im KiGa ist repariert worden. Es sollte jetzt bis zum Umzug alles funktionieren. Das Problem ist aufgrund von nicht korrekter Lastverteilung und einer zu schwachen Zuleitung entstanden. Die Ursache der mehrfach aufgetretenen Ausfälle wurde nicht genug beachtet. Der Frost führte dann durch den hohen Strombedarf zum Totalausfall. Der Frost hat auch die Wasserleitungen auf der Baustelle in Mitleidenschaft gezogen. Ob es zu Schäden kam, wird noch untersucht.

❖ Zusätzliche Maßnahmen zur Finanzierung der Sanierung des Pfarrheims.

Es wurden besprochen, wie eine „Sammelaktion“ aussehen könnte. Unter anderem sollte ein Überweisungsvordruck erstellt werden, den man bei den anstehenden Maßnahmen einsetzen kann. Insbesondere bei Veranstaltungen zur Sanierung, wie sie bei der Kolpingfamilie geplant ist. Weiter soll eine Info erstellt werden, auf der die speziellen Projektteile beschrieben werden, für die gesammelt wird. Claus Anderer erklärte sich bereit, einen Flyer zu erstellen

Pastorales

❖ Gründonnerstag

In einem Gespräch mit den beteiligten Gruppen, wurden Ablauf und roter Faden geklärt.

Die Gruppen übernehmen für ihre Stationen die Verantwortung.

Günter spricht noch mit Pfarrer Ret, dass der auf die verschiedenen Angebote der Gebetsnacht in den Gottesdiensten hinweist. Insbesondere beim Abendmahlsamt am Gründonnerstag.

❖ Karfreitag

Es gibt keinen offiziellen Gebetszyklus nach dem Karfreitagsgottesdienst

• Osternacht

Die Organisation wurde besprochen.

Nachrichtlich:

Heidi Münch hat mit Stephan Steppe gesprochen. Er übernimmt mit seinen Jungs wieder das Osterfeuer.

Andy Bauer hat mit Martin Weber gesprochen,

Der Kerzenverkauf geht klar, Martin organisiert die Getränke und den Hefe-Zopf, Tische und Bänke sind in der Bibliothek. Beim Ausschank hilft Claus Anderer, Martin und ich. Wenn noch jemand hilft wäre gut.

❖ Besprechung der Ergebnisse des Klausurtages

Es wurde besprochen wer aus dem Team in welchem Handlungsfeld tätig ist.

Alle sind in einem der Felder vertreten, was zu der Diskussion führt, wie wir mit der Mehrbelastung umgehen. Klar ist, wie schon vor dem Klausurtag besprochen, dass wir neben dem „Lassen“ von bisher wahrgenommenen Aktivitäten, zusätzlich Mitarbeiter gewinnen müssen. Die Sanierung des Pfarheims ist für die Planungsgruppe aus dem GT ein riesiger Kraftakt.

Wir müssen einen Kollaps verhindern!

Sonstiges

❖ Termine für 2018

Siehe folgende Punkte.

❖ Ergebnis Mikrofontest über Weihnachten

Der Test ist positiv verlaufen. Das Mikro ist inzwischen gekauft.

❖ Verbesserung der vorhandenen Lautsprecheranlage

Günter Bauer hatte einen Termin mit dem Leiter der Firm AVE.

Ziel ist es, die Probleme der Akustik in St. Katharina zu besprechen.

Grundsätzlich ist es so, dass mit der vorhandenen Anlage nicht mehr viel zu verbessern ist.

Dazu gehören vor allem die Standorte der Lautsprecher.

Eine Verbesserung kann mit einem neuen digitalen Mischer (im Angebot) erreicht werden, weil der mehr Möglichkeiten zur Verbesserung der Akustik besitzt.

Die Lösung mit aktiven Ton-Säulen ist das „Non plus ultra“ des aktuellen technischen Standes. Die Säulenlösung würde unter anderem eine PA für Musikgruppen ersetzen und nur mit zwei Säulen vorne links und rechts auskommen.

Das wäre toll, aber teuer.

Es wurde vereinbart, zuerst den Mischer zu installieren. Es ist zu erwarten, dass die Verbesserungen spürbar sind und ausreichen, wenn gleichzeitig die vorderen Lautsprecherpaare weiter zur Mitte gerückt werden.

Der Kirchenraum wird dabei neu ausgemessen.

Günter Bauer wird das mit Pfarrer Ret besprechen.

❖ Sternwallfahrt am 23. Juni Dekanatsjubiläum

Die geplante Wanderwallfahrt zur Herz-Jesu-Kirche in Ettlingen Stadt wird unterstützt.

Dabei muss aus heutiger Sicht der „Anmarsch“ zum Bahnhof Busenbach organisiert werden. Erste, wage Vorstellungen wie das aussehen kann, wurden besprochen.

❖ INFO zur Schulstrasse von Hr. Pfarrer

Günter Bauer liest das Schreiben aus Freiburg vor und informiert zum Stand der Dinge.

Dabei wurde auch diskutiert, inwieweit die Figuren noch im Besitz der Kirche sind. Claus erinnert sich, dass die Figuren bei der Renovierung der Kirche „entsorgt“ wurden.

Alexandra Kunz wird diese Info an Herrn Ret weitergeben.

- ❖ Grillfest PGR und GT's am 14. September
Es wird auf die Terminverschiebung hingewiesen.
- ❖ Vertreter Arbeitsgruppe Kultur der Wertschätzung
Aktuell haben wir keinen Vertreter aus dem GT in dieser Arbeitsgruppe.
- ❖ Sicherheit
Es gab Hinweise auf fehlende Sicherheit rund um die Kirche aus der Bevölkerung.
Die „Problemstellen gibt es schon sehr lange. „Gott sei Dank“ ist nie etwas passiert.
Trotzdem sollen den Hinweisen nachgegangen und ggf. eine Verbesserung der Sicherheit erreicht werden.
 - Podest vor der Tür der Sakristei
Hier kann es durch Unachtsamkeit zu einem „Sturz“ kommen.
Ein Geländer würde allerdings auch den Durchgang sehr einschränken.
 - „Abkürzungstreppe“ hinter der Kirche.
Die Beseitigung dieser schon ewig existierenden provisorischen Treppe würde das Problem beseitigen. Allerdings wurde beobachtet, dass dieser Ausgang von Vielen benutzt wird. Ein Test ergab, dass man sich durchaus an dem vorhandenen Geländerstab festhalten kann. Ein kurzer Handlauf würde die Situation deutlich verbessern.
 - Altarstufen
Es wurde angeregt, die Kanten der Stufen im Altarraum, insbesondere des „oberen Ringes“ mit Streifen zu kennzeichnen. Dies ist aber ein deutlich sichtbarer Eingriff in die „Optik“ des Altarraumes. Günter Bauer spricht dazu mit Pfarrer Ret.

Nachrichtlich: Zum Thema bedarf es einer fachmännischen Begutachtung.
Günter fragt mal bei Bernhard Mai nach.
Das Thema wird dann beim nächsten Treffen noch mal besprochen.

❖ Schlussimpuls

Günter Bauer

Für das Protokoll
Günter Bauer

